

Anmelde- und Bewerbungsverfahren - Überblick

Das *Mentoring für Postdoktorandinnen der Philosophischen Fakultät* der Georg-August-Universität Göttingen richtet sich an Postdoktorandinnen, die nicht durch ein umfangreiches Stipendien- und Förderprogramm unterstützt werden. Als Mentorinnen und Mentoren möchte das Programm Professorinnen und Professoren gewinnen, die aktiv an einer (deutschen) Universität arbeiten.

Bewerbungsverfahren für Mentees

Ihr Bewerbungsverfahren ist in drei Abschnitte gegliedert:

I. Voraussetzungen, um an dem Bewerbungsverfahren teilzunehmen

Bitte laden Sie sich den **Profilbogen** von unserer Homepage herunter und schicken Sie uns diesen **bis zum 06.09.2015** ausgefüllt zusammen mit folgenden Unterlagen per Email oder Post zu:

1. Lebenslauf
2. Motivationsschreiben (max. 1 Seite)
3. Ggf. Liste Ihrer Publikationen
4. Falls möglich: nennen Sie bitte Ihre Wunschmentorin oder Ihren Wunschmentor.

II. Vorauswahl und informelles Informationsgespräch

Nachdem Ihre Bewerbungsunterlagen gesichtet wurden und Sie mit uns ein informelles Informationsgespräch geführt haben, wird gemeinsam mit dem wissenschaftlichen Beirat (siehe unten) eine Vorauswahl getroffen. Anschließend erhalten Sie eine schriftliche Benachrichtigung über das weitere Vorgehen.

III. Das offizielle Bewerbungsgespräch

Dieses Gespräch führen Sie mit einer Vertreterin/einem Vertreter aus dem wissenschaftlichen Beirat, dem Koordinationsteam und unter Umständen wird auch eine Vertreterin/ein Vertreter der Kooperationspartnerinnen anwesend sein.

Anschließend wird die endgültige Auswahl getroffen.

Informationen zur Bewerbung für Mentees

- Bitte machen Sie sich Gedanken, wer für Sie als potentielle Mentorin/ potentieller Mentor in Frage kommen könnte. Vorgesehen ist, dass Sie uns **bei Ihrer Bewerbung** bereits **Ihre Wunschmentorin/ Ihren Wunschmentor** nennen.
- Sie sollen zu Ihrer Mentorin/ Ihrem Mentor weder in einem Konkurrenz- noch in einem Abhängigkeitsverhältnis stehen, wählen Sie Ihre Wunschkandidatin/ Ihren Wunschkandidaten nach diesen Kriterien aus.
- Sie können bei Ihrer Wahl auf eine fachliche Nähe achten - falls das von Ihnen gewünscht ist. Wenn Sie beispielsweise aus den Literaturwissenschaften kommen, wählen Sie Ihre Mentorin/ Ihren Mentor auch aus den Literaturwissenschaften.
- Bei Fragen wende Sie sich an das Koordinationsteam.



Mentorinnen und Mentoren

Eingeladen, um an dem *Mentoring für Postdoktorandinnen* teilzunehmen, sind alle Professorinnen und Professoren, die Freude am Thema Mentoring haben. Darüber hinaus haben die Postdoktorandinnen in diesem Programm die Möglichkeit Wunschmentorinnen oder -mentoren zu nennen. Nachdem die Informationsgespräche mit den potenziellen Mentees geführt wurden und hier eine Vorauswahl getroffen wurde, setzen wir uns mit den genannten Wunschmentorinnen und -mentoren in Verbindung.

- Das Koordinationsteam wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen und um einen kurzen Gesprächstermin bitten.
- Das anschließende Gespräch ist ein Informationsgespräch, in welchem Sie über das Programm informiert werden und für beide Seite die Möglichkeit darstellt, Ihre Erwartungen und Wünsche aufzunehmen und Fragen zu klären.
- Sollten Sie sich dazu bereit erklären eine Mentee im *Mentoring für Postdoktorandinnen* zu betreuen, würden wir Sie bitten einen Profilbogen auszufüllen, um Kontaktdaten, Wünsche zu evtl. Workshop-Themen usw. zu erfragen.

Wichtig: Sollte bereits der Kontakt zu einer potenziellen Mentee hergestellt sein, vermerken Sie deren Namen bitte in dem Profilbogen.

Die Tandembildung / Matching

Die Tandembildung basiert auf der Auswertung der Profilbögen und den erfolgten Informations- und Auswahlgesprächen. Nach dem ersten Kennenlernen während des Programmauftaktes entscheiden selbstverständlich Sie selbst über den Fortbestand Ihres Tandems.

Ist Ihnen Ihr Mentee oder Ihre Mentorin oder Ihr Mentor bereits vorher bekannt, werden die Erkenntnisse aus den Profilbögen und Gesprächen für den Abgleich Ihrer Wünsche und Erwartungen verwendet, um eine möglichst reibungslose Zusammenarbeit Ihres Tandems zu unterstützen.

Schirmherrin und Wissenschaftlicher Beirat

Schirmherrin:

Universitätspräsidentin Professorin Dr. Ulrike Beisiegel

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirates:

- Professor Dr. Tobias Brandenberger, Seminar für Romanische Philologie
- Professorin Dr. Barbara Schaff, Seminar für Englische Philologie
- Professorin Dr. Silke Schicktanz, Ethik und Geschichte der Medizin
- Professorin Dr. Heike Sahn, Seminar für Deutsche Philologie

Ansprechpartnerinnen und Kontakt

Koordinatorin

Simone Christine Münz M.A.

Humboldtallee 17

37073 Göttingen

Tel: 0551/39-66717

Email: mentoringprogramm@phil.uni-goettingen.de

<http://www.uni-goettingen.de/de/207482.html>

Gleichstellungsbeauftragte

Christina Durant M.A.

Humboldtallee 17

37073 Göttingen

Tel.: 0551 / 39-5580

Email: philogba@gwdg.de

www.uni-goettingen.de/de/sh/17107.html